



Bis 26. April Fördermittel „Demokratie Leben!“ 2026 beantragen

Gemeinnützige Organisationen und Vereine: Sie haben eine Projektidee für Gera, die Demokratie und Vielfalt stärkt? Dann können Sie ganz unkompliziert Fördermittel beantragen:

1. Beraten Sie Ihre Idee mit der Externen Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie Gera, c/o Zusammen-Leben-Gestalten e.V., Franziska Kindmann, Josefin Hessel & Kai Vöcking, E-Mail: info@demokratie-leben-gera.de, Telefon: 0171 74 08 727 (07.-10.04.26) | 0178 2885697 (13.-28.04.26) oder 0177 833 01 56 (ab 29.04.26); einfach anrufen oder anmailen;
2. Antrag ausfüllen unter www.demokratie-leben-gera.de/foerderung/
3. Antrag in Papierform **bis 26.04.2026** (Posteingang) senden an: Stadtverwaltung Gera, „Demokratie leben!“, Kornmarkt 12, 07545 Gera; (spätere Einreichungen nicht zugelassen)

Um Fördermittel zu erhalten, müssen Projekte diese **Förderkriterien des Bundes erfüllen**:

1. in mind. einem Feld wirken: Demokratie stärken, Vielfalt gestalten, Extremismus vorbeugen
2. nachvollziehbares Konzept haben, um die Programm- und Projektziele zu erreichen
3. Fördermittel in angemessenem Kosten-Nutzen-Verhältnis einsetzen
4. eine realistische Zeit- und Ressourcenplanung haben
5. in Gera wirken sowie von oder mit Organisationen oder Gruppen in Gera gestaltet sein
6. von einer gemeinnützigen Einrichtung beantragt werden

... und mind. eines der **Mittler- und Handlungsziele des Bundes erfüllen** sowie optional einen der **Förderschwerpunkte und Zielgruppen Gera 2026 wählen** (Schwerpunkte Gera werden priorisiert gefördert):

Mittlerziel 1: Maßnahme oder innovatives Format zum Erleben von demokratischer Selbstwirksamkeit im unmittelbaren Lebensumfeld; damit Aufbau von Vertrauen in demokratische Prozesse, Akteurinnen und Akteure sowie Institutionen und vermitteln Wissen und praktischen Erfahrungen über Demokratie & deren Funktionsweise; Aktivieren und Befähigen zur Inanspruchnahme von Beteiligungschancen auch durch marginalisierte Gruppen.

Die Handlungsziele:

- 1.1. Bevölkerung ist informiert zu Möglichkeiten demokratischer Beteiligung; Engagement-Unterstützung-
- 1.2. Bevölkerung macht gute Erfahrungen in kommunalen, projekt-bezogenen Teilhabe-Prozessen.

Förderschwerpunkt 1 Gera: Menschen begegnen sich, tauschen sich aus und erleben Zugehörigkeit zur Stadtgesellschaft mit ihren Verschiedenheiten in z.B. Alter, Behinderung, Migrationserfahrung bspw. durch Projekte wie Patenschaften, wiederkehrende Nachbarschaftstreffen oder Treffpunkte und Veranstaltungen.

Mittlerziel 5: Unterstützung demokratischer Konfliktbearbeitung vor Ort; Information über Konflikte und Konfliktlösungsstrategien; Stärkung von Kompetenzen zum Umgang mit Konflikten (z. B. über Weiterbildung); Fördern struktureller Rahmenbedingungen für demokratische Dialog- und Konfliktkultur.

Die Handlungsziele:

- 5.1. Menschen sind über Konflikte und konstruktive Konfliktlösungsstrategien informiert.
- 5.3. Menschen nehmen an Angeboten zur Einübung demokratischer Konfliktlösekompetenzen teil.

Förderschwerpunkt 2 Gera: Konfliktbearbeitung und -lösung zum Thema „Vielfalt – Ohne Gewalt und ohne Extremismus – im Rechtsstaat“; Projekte fördern gelebte Vielfalt und Meinungsvielfalt und zeigen deren Grenzen auf Grundlage der Verfassung (wo beginnt, wie erkenne ich, wie handle ich bei Gewalt, auch digitale und häusliche, und bei Extremismus).

Zielgruppen und Einrichtungen:

- Ortsteile, insbes. auch ländliche Ortsteile
- junge Menschen zwischen 10 und 25 Jahren
- Schulen, Vereine und Sportvereine
- Arbeits- und Unternehmenswelt (Unternehmen, wirtschaftliche Vereine, Verbände)

Voraussichtlich im Mai erhalten Sie Nachricht zur Förderentscheidung. Mehr Infos unter: www.demokratie-leben-gera.de/foerderung/ und bei der Koordinierungs- und Fachstelle.